

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Obersteiger

Zeller, Carl

Leipzig [usw.], 1936

18. Lied des Prinzen mit Chor

[urn:nbn:de:bsz:31-83412](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83412)

6. Bild.

Nr. 17. Fanfaren.

Nr. 18. Lied des Prinzen mit Chor.

(Fabel von dem Fischer und der schönen Müllerin.)

I.

Prinz.

Wo sie war, die Müllerin,
Zog es auch den Fischer hin,
Doch sie lachte ihn nur aus,
Denn sie wollte hoch hinaus.
Nachts, da er zum Fischen geht,
Klopft er leise an und fleht:
Werde mein und mach' mir auf,
Doch sie singt spöttisch drauf:
Sei nicht bös', es kann ja nicht sein,
Sei nicht bös' und schick' Dich drein,
Sei nicht bös' und mach' kein G'sicht,
B'hüt Dich Gott, b'hüt Dich Gott!
Vergiß mein nicht!

Chor.

Sei nicht bös', es kann ja nicht sein,
Sei nicht bös' und schick' Dich drein,
Sei nicht bös' und mach' kein G'sicht,
B'hüt Dich Gott, b'hüt Dich Gott!
Vergiß mein nicht!

II.

Prinz.

Und so zog die Müllerin
In die Welt mit stolzem Sinn.
Endlich kommt sie wieder her,
Aber stolz ist sie nicht mehr.
Fährt nun nachts der Fischer aus,
Ruft sie bang zu ihm hinaus:

Tröste mich und komm zu mir!
Doch jetzt singt er zu ihr:
Sei nicht bö's, es kann ja nicht sein,
Sei nicht bö's und schick' Dich drein,
Sei nicht bö's und mach' kein G'sicht,
B'hüt Dich Gott, b'hüt Dich Gott!
Vergiß mein nicht!

Chor.

Sei nicht bö's, es kann ja nicht sein,
Sei nicht bö's und schick' Dich drein,
Sei nicht bö's und mach' kein G'sicht,
B'hüt Dich Gott, b'hüt Dich Gott,
Vergiß mein nicht!

7. Bild.

Nr. 19. Die Fahrt ins Glück.

(Prinz und Prinzessin.)

Dialog.

Beide.

(Gesungen.)

Wundersam ist dieser Augenblick,
Er berauscht so süß —
Wir fahren, wir fahr'n ins Glück!